

# Ein Fest auf alle Fälle

Zum 20. Mal ist ein Reportagewagen des Fernsehens DRS auf «Dörflifahrt». Vom 2. bis 6. Juli stellt sich täglich eine Gemeinde aus dem Zürcher Oberland mit Musik, Lied und Tanz vor.

Die Sendung «Diräkt us...?» wurde erstmals im Sommer 1980 realisiert. Der Reportagewagen war gerade für eine Woche frei. Prä-

Von Gerhart Waeger

sentator Wysel Gyr, Regisseur Walter Plüss und Car-Chef Otto Dietrich nutzten die Chance. Oberiberg, Goldau und Illgau standen zur Wahl. Das Publikum wurde aufgefordert, seine Stimme direkt per Telefon abzugeben. Der Erfolg war nicht nur phänomenal, sondern auch katastrophal: Die vielen direkten Anrufe führten zu Überlastungen und Ausfällen der örtlichen Telefon-Zentralen.

Ein neuer Wahlmodus kam bereits im Sommer 1981 zur Anwendung und wurde bis heute beibehalten: Nicht das Publikum telefoniert dem



Das Fernsehen auf den Spuren folkloristischer Eigenproduktionen: Letztes Jahr in Aarwangen

Fernsehen, sondern das Fernsehen dem Publikum. An jedem Sendetag zwischen 7.00 und 9.30 Uhr sind sieben TV-Mitarbeiterinnen ununterbrochen damit beschäftigt, eine Auswahl jener Zuschauer anzurufen, die ihre Bereitschaft zur Teilnahme mit dem Einsenden einer lediglich mit Namen und Telefonnummer ver-

sehen Postkarte zum Ausdruck gebracht haben. Im Schnitt werden pro Tag 600 Personen angerufen und nach ihrem Wunsch befragt. Die zur Auswahl stehenden Ortschaften und Programme werden von Wysel Gyr jeweils um 6.20 Uhr in der Sendung «Guten Morgen» auf Radio DRS 1 vorgestellt. Das Ergebnis der Umfrage wird in der «Palette» und den Regionaljournalen von Radio DRS 1 bekanntgegeben. Das Fernsehen besucht die Ortschaft, die am meisten Stimmen erhalten hat. Jene, die am zweitbesten abgeschnitten hat, erhält den Besuch des Radios. Sie wird mit ihren Produktionen von Präsentator Kurt Zurfluh von 19.15 bis 20.00 Uhr in einer Spezialsendung auf Radio DRS 1 vorgestellt. Die dritte Ortschaft wird sowohl bei der Fernseh- als auch bei der Radiosendung durch je eine Gast-Darbietung präsent sein. In allen drei Ortschaften findet in der Regel auf alle Fälle ein grosses Fest statt. Unter jenen befragten Personen, die die Siegerortschaft genannt haben, bestimmt das Los einen «Tagesgast», der mit einer Begleitperson zur Sendung eingeladen wird.

Die Länge der einzelnen Auftritte ist auf die Sekunde genau festgelegt. Trotzdem kommt die Fernsehquiepe ums Im-

provisieren nicht herum. Der Werbeblock zwischen «Diräkt us...?» und der Tagesschau kann nämlich in letzter Minute noch verlängert werden. Wenn Wysel Gyr alle Zwischenfälle aufzählt, die bei einer solchen Live-Sendung eintreten können, beginnt er zu strahlen: Als Profi alter Schule fühlt er sich beim Improvisieren in seinem Element.

#### So können Sie dabeisein:

Schicken Sie eine Postkarte mit Ihrem Namen und der Telefonnummer (mit Vorwahlzahl), über die Sie von 7 bis 10 Uhr erreichbar sind, an: Schweizer Fernsehen «Diräkt us...?»

Postfach  
8099 Zürich

Ihre Karte nimmt automatisch auch an der nächsten Staffel von «Diräkt us...?» teil, die den TV-Tross vom 6. bis 10. August in den Kanton Nidwalden führen wird. **TR7**



Mit dem Kameramann steht und fällt die Sendung: Live dabei

#### DRS 19.00-19.25

Montag bis Freitag, 2. bis 6. Juli

#### Diräkt us...? em Zürcher Oberland

MO: Bäretswil/Bauma/Fischenthal. - DI: Gossau/Grünigen/Wetzikon. - MI: Fehraltorf/Greifensee/Pfäffikon ZH. - DO: Hittnau/Wila/Wildberg. - FR: Hinwil/Rüti/Wald